

# Inhaltsverzeichnis

<b>Teil I: Einleitung und Problemstellung</b> .....	15
<b>Teil II: Alter – Kriminalität – Strafverfahren</b> .....	19
A. Begriffsbestimmung „alte Menschen“ .....	19
I. Allgemeines .....	19
II. Festlegung einer Altersgrenze .....	19
B. Alter und Kriminalität .....	20
I. Allgemeines .....	20
II. Alterskriminalität .....	20
1. Kriminalitätsumfang .....	21
2. Kriminalitätsstruktur .....	22
a. Die Gruppe der 60 Jahre alten und älteren im Rahmen der registrierten Tatverdächtigen der Polizeilichen Kriminalstatistik .....	22
b. Die Gruppe der 60 Jahre alten und älteren im Rahmen der Verurteiltenzahlen des Statistischen Bundesamtes .....	25
3. Besonderheit: Altersspezifische Delikte .....	27
4. Besonderheit: Alterskriminalität als Spätkriminalität .....	29
III. Theoretische Einordnung der Alterskriminalität .....	31
1. Allgemeines .....	31
2. Erklärungsansätze zur Alterskriminalität anhand allgemeiner Kriminalitätstheorien .....	31
3. Erklärungsansätze zur Alterskriminalität anhand spezieller Alterskriminalitätstheorien .....	33
a. Alterskriminalität als Kriminalität der Schwäche .....	33
b. Weitere altersspezifische Erklärungsansätze .....	33
c. Stellungnahme .....	34
C. Alte Menschen im Strafverfahren .....	35
I. Allgemeines .....	35
II. Besonderheiten im Ermittlungsverfahren .....	36

III. Besonderheiten im Zwischenverfahren .....	37
IV. Besonderheiten im Hauptverfahren .....	38
1. Besonderheiten im Hinblick auf die (verminderte) Schuldfähigkeit nach §§ 20, 21 StGB .....	40
2. Besonderheiten bei der Durchführung der Hauptverhandlung .....	42
3. Besonderheiten bei Urteilsfindung und Strafzumessung .....	44
V. Besonderheiten im Strafvollstreckungsverfahren .....	47
1. Möglichkeit der Strafunterbrechung .....	48
2. Möglichkeit der Haftverkürzung .....	50
3. Möglichkeit der Entlassung im Gnadenwege .....	51
VI. Exkurs: Altersstrafrecht .....	52
D. Alte Menschen, Strafe und Strafzwecktheorien .....	53
I. Allgemeines .....	53
II. Das Alter und die absoluten Strafzwecktheorien .....	55
III. Das Alter und die relativen Strafzwecktheorien .....	55
1. Generalpräventive Gesichtspunkte im Hinblick auf alte Straftäter .....	55
2. Spezialpräventive Gesichtspunkte im Hinblick auf alte Straftäter .....	55
<b>Teil III: Alte Menschen im Strafvollzug .....</b>	<b>59</b>
A. Allgemeines .....	59
I. Strafgefangene ab 60 Jahre im Vollzug der Freiheitsstrafe nach Geschlecht, Wohnsitz, Staatsangehörigkeit und Familienstand .....	60
II. Strafgefangene ab 60 Jahre im Vollzug der Freiheitsstrafe nach ihrer voraussichtlichen Vollzugsdauer .....	60
III. Strafgefangene ab 60 Jahre im Vollzug der Freiheitsstrafe nach Art der Straftat .....	61
B. Gesetzliche Regelungen .....	65
C. Vollzugsgestaltung im Alter .....	67
I. Allgemeines .....	67
II. Strafantritt, Aufnahmeverfahren, Behandlungsuntersuchung, Vollzugsplan .....	67

1. Strafantritt .....	68
2. Aufnahmeverfahren, Behandlungsuntersuchung und Vollzugsplan .....	70
III. Der Vollzugsablauf im Hinblick auf ältere Menschen .....	72
1. Unterbringung .....	72
2. Arbeit .....	73
3. Freizeit und Freizeitbeschäftigung .....	76
4. Kontakte mit der Außenwelt .....	77
5. Gesundheitsfürsorge .....	79
6. Soziale Hilfe .....	80
7. Zwischenfazit .....	81
IV. Entlassungsvorbereitung und Entlassung .....	81
V. Exkurs: Gefahr der Viktimisierung älterer Strafgefangener .....	82
VI. Exkurs: Tod im Gefängnis .....	83
1. Suizidalität .....	83
2. Sterben und Sterbebegleitung .....	87
3. Sterbehilfe .....	87
D. Situation der Vollzugspraxis im Hinblick auf lebensältere Gefangene ...	88
I. Allgemeines .....	88
II. Länderbefragung zum Altenstrafvollzug .....	96
1. Baden-Württemberg .....	98
2. Bayern .....	99
3. Berlin .....	100
4. Brandenburg .....	100
5. Bremen .....	100
6. Hamburg .....	100
7. Hessen .....	101
8. Mecklenburg-Vorpommern .....	101
9. Niedersachsen .....	102
10. Nordrhein-Westfalen .....	102
11. Rheinland-Pfalz .....	103
12. Saarland .....	103

13. Sachsen .....	104
14. Sachsen-Anhalt .....	105
15. Schleswig-Holstein .....	105
16. Thüringen .....	106
III. Ergebnisse .....	106
1. Zu Punkt 1: Gibt es in dem Bundesland derzeit spezielle Einrichtungen oder Abteilungen für den Altenstrafvollzug? Sind solche ggf. geplant? .....	106
2. Zu Punkt 2: Wodurch unterscheiden sich die speziellen Einrichtungen bzw. Abteilungen für den Altenstrafvollzug von den „normalen“ Einrichtungen? Gibt es Unterschiede bei der Gestaltung des Vollzugsalltags? .....	110
3. Zu Punkt 3: Nach welchen Kriterien erfolgt eine Unterbringung von älteren Straftätern in die speziellen Einrichtungen des Altenstrafvollzugs? .....	111
4. Zu Punkt 4: Gibt es auch Altenstrafvollzugseinrichtungen für weibliche Inhaftierte? .....	112
5. Zu Punkt 5: Wie hoch ist die Zahl der Inhaftierten von 60 Jahren und älter, die derzeit in speziellen Einrichtungen oder Abteilungen des Altenstrafvollzugs untergebracht sind? .....	113
6. Zu Punkt 6: Gibt es Erhebungen dazu, ob der spezielle Altenstrafvollzug von den betroffenen Inhaftierten als positiv oder negativ empfunden wird? .....	115
<b>Teil IV: Bisherige Erkenntnisse .....</b>	<b>117</b>
<b>Teil V: Verbesserungsvorschläge und Alternativen .....</b>	<b>121</b>
A. Allgemeines .....	121
B. Maßnahmen auf strafrechtlicher Ebene .....	121
I. Änderungen betreffend § 20, § 21 und § 46 StGB .....	121
II. Einführung einer Altenhilfe .....	122
III. Erweiterung des Rechtsfolgenkatalogs .....	122
1. Allgemeines .....	122

2. Täter-Opfer-Ausgleich und Schadenswiedergutmachung .....	123
3. Fahrverbot als Hauptstrafe .....	125
4. Elektronisch überwachter Hausarrest und elektronische Aufenthaltsüberwachung .....	127
C. Maßnahmen auf strafverfahrensrechtlicher Ebene: Hinzuziehung eines Sachverständigen .....	128
D. Maßnahmen auf strafvollzuglicher Ebene .....	129
E. Fazit .....	130
<b>Literaturverzeichnis .....</b>	<b>131</b>
<b>Abbildungsverzeichnis .....</b>	<b>139</b>
<b>Tabellenverzeichnis .....</b>	<b>141</b>
<b>Abkürzungsverzeichnis .....</b>	<b>143</b>